

„Nimm sie hin, mein Sohn!“ sprach Dunham, die Hände der beiden jungen Leute zusammenlegend; dann schlossen sich seine Augen und sein Herz stand still.

An der Seite seiner Soldaten, welche hier ihren Tod gefunden hatten, wurde der brave Dunham zur letzten Ruhe gebettet; dann trat der Schooner mit den Ueberlebenden die Rückfahrt nach dem Fort an.

Jasper und Mabel, welche schon wenige Tage später durch den Geistlichen des Forts getraut wurden, folgten schon kurze Zeit nachher dem alten Seemann nach New-York, wo Jasper auf den Wunsch Caqs und durch dessen Vermittlung eine Stelle als Kapitän auf einem größeren Seeschiffe übernahm. Pfadfinder und Chingachgook aber dienten den Engländern noch bis zum Schlusse des Krieges als treue Kundschafter, um dann wieder in ihre Wälder zurückzukehren.

## Das Blockhaus am Urwalde.

### Die Ansiedler.

**D**urch die zwischen dem Missouri und den Felsenbergen sich ausdehnende Prairie bewegte sich ein mit einem weißen Leinentuche überspannter Wagen dahin.

Neben demselben schritt ein hochgewachsener, bärtiger Mann, der von Zeit zu Zeit das Pferd und die beiden Kühe, welche die Bespannung des Wagens bildeten, zu rascherem Gange antrieb.

Es war ersichtlich, daß der hochbepackte Wagen, unter dessen Planke auch noch die Gestalten einer anscheinend kranken Frau und mehrerer Kinder sichtbar waren, für die Zugtiere zu schwer sei, und nur mit Aufbietung aller Kräfte von denselben fortbewegt werden konnte. Dazu begann der bisher ebene Boden allmählich nach dem Gebirge hin anzusteigen, dessen blaue, schön gezackte Linien in der Ferne sichtbar wurden. Auch die Hilfe, welche der Führer des Wagens und seine beiden ältesten Kinder, ein Mädchen von etwa sechszehn und ein Knabe von vierzehn Jahren, an besonders schlechten oder steilen Stellen durch Eingreifen in die Radspeichen zu geben sich bemühten, war nur eine ungenügende.